

Niederschrift Nummer BEB/10/005

Gremium	Sitzung am
Behindertenbeirat	24.10.2012

Sitzungsort	Sitzungsdauer
Hellweg-Werkstätten - Betriebsteil Nicolai-Werkstatt -, In der Schlenke 39, 59192 Bergkamen	17:00 - 19:00 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender: Michael Jürgens

Schriftführer: Ralph Klose

Teilnehmer	Funktion
------------	----------

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Herr Heinz-Uwe Eickhoff	ordentl. Mitglied	
Herr Michael Jürgens	Vorsitzender	
Frau Anita Neumann	stv. Mitglied	für ordentl. Mitglied Sandra Hagen

Christlich Demokratische Union

Frau Michaela Strunk	ordentl. Mitglied
----------------------	-------------------

Bündnis 90/Die Grünen

Frau Elke Grziwotz	ordentl. Mitglied
--------------------	-------------------

Freie Demokratische Partei

Frau Marion Kuehn-Seepe	ordentl. Mitglied
-------------------------	-------------------

BergAuf

Herr Richard Bauer	ordentl. Mitglied
--------------------	-------------------

Von den Verbänden

Frau Sigrun Adams	stv. Mitglied	für ordentl. Mitglied Robert Adams
Herr Christoph Andrzejewski	ordentl. Mitglied	
Frau Karin Gnida	ordentl. Mitglied	
Frau Marianne Häfner	ordentl. Mitglied	
Frau Antje Häusler	stv. Vorsitzende/r	
Frau Barbara Hölken	ordentl. Mitglied	
Herr Klaus Peter Jagielki	stv. Mitglied	für ordentl. Mitglied Walter Görlitz
Herr Dietmar Jezek	ordentl. Mitglied	
Herr Heinz Schröder	ordentl. Mitglied	
Herr Christoph Straub	ordentl. Mitglied	
Herr Hans-Joachim Wöbbeking	ordentl. Mitglied	

Von der Verwaltung nehmen teil

Herr Ralf Möllmann	stv. Sozialamtsleiter
Herr Ralph Klose	Schriefführer

Entschuldigt fehlen

Herr Robert Adams	ordentl. Mitglied
Herr Wolfgang Bieker	ordentl. Mitglied
Herr Walter Görlitz	ordentl. Mitglied
Frau Angelika Grömmer	ordentl. Mitglied
Frau Sandra Hagen	ordentl. Mitglied
Frau Dr. Edith Kirsch	ordentl. Mitglied
Herr Robert Lentes	stv. Mitglied
Herr Wolfgang Maskolat	ordentl. Mitglied
Herr Hans-Jürgen Nennstiel	ordentl. Mitglied
Herr Manfred Pohl	ordentl. Mitglied
Herr Ralf Purat	ordentl. Mitglied
Frau Heike Schmidt	stv. Mitglied
Herr Rolf Sochatzki	stv. Mitglied
Herr Wolfgang Voigt	stv. Mitglied

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Behindertenbeirat ordnungs- und fristgemäß eingeladen wurde und beschlussfähig ist.

Es wird folgende Tagesordnung beschlossen und verhandelt:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1	Besichtigung der Hellweg-Werkstätten Betriebsteil Nicolai-Werkstatt - Vorstellung der Einrichtung durch den Betriebsleiter Herrn Burghard Jung	10/0992
2	Förderung der Behindertenarbeit in Bergkamen - Verteilung der im Haushalts-/Budgetjahr 2012 zur Verfügung stehenden Mittel	10/0847
3	Anfragen und Mitteilungen	
4	Einwohnerfragestunde	

Vor Eintritt in die Beratung der Tagesordnung weist der Vorsitzende auf die Bestimmungen der §§ 43 Abs. 2 und 31 GO NRW hin.

Es erklärt sich kein Mitglied für befangen.

Öffentlicher Teil:

Tagesordnungspunkt 1:

**Besichtigung der Hellweg-Werkstätten Betriebsteil Nicolai-Werkstatt
- Vorstellung der Einrichtung durch den Betriebsleiter Herrn Burghard Jung
Vorlage: 10/0992**

Der Leiter der Hellweg-Werkstätten, Betriebsteil Nicolai-Werkstatt, Herr Burghard Jung, referiert in kurzer Form zur Entstehungsgeschichte der Einrichtung. Des Weiteren folgen Erläuterungen zur aktuellen Situation der Einrichtung (Beschreibung der produzierten Teile, Belegschaftszahlen etc.).

Im Abschluss erfolgt eine ausführliche Begehung der Nicolai-Werkstatt. In deren Verlauf wird das Gremium von Herrn Jung über die jeweils vorgestellten Produktionsabläufe informiert.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 2:

**Förderung der Behindertenarbeit in Bergkamen
- Verteilung der im Haushalts-/Budgetjahr 2012 zur Verfügung stehenden Mittel
Vorlage: 10/0847**

Anlässlich der Verteilung der Haushaltsmittel für das Budgetjahr 2012 ergreift Frau Gnida, Caritas-Verband Kreis Unna, das Wort und bezeichnet die für die Gruppe „Junge Behinderte von St. Elisabeth“ für das Haushaltsjahr 2012 ausgewiesene Gesamtförderung im Vergleich zu den Vorjahresbeträgen als nicht ausreichend, um eine angemessene Behindertenarbeit innerhalb der Gruppe zu gewährleisten.

Frau Gnida empfindet den vorbezeichneten Tatbestand als ungerecht, zumal andere Behindertengruppen in 2012 mit höheren Förderbeträgen bedacht werden als in den Vorjahren.

Unterstützung für die von ihr erläuterte Sichtweise erfährt Frau Gnida durch Herrn Richard Bauer von der Fraktion BergAuf.

Von Seiten der Verwaltung erfolgt in Beantwortung der Wortmeldung der Frau Gnida durch Herrn Möllmann eine Erläuterung bezüglich der Vorgehensweise der Verwaltung, um ab dem Haushaltsjahr 2012 zu einer gerechteren Aufteilung des Gesamtförderbetrages zu gelangen. Die Mittelverteilung erfolgte seit Jahren nach einem unveränderten Schlüssel, welcher die aktuellen Verhältnisse der entsprechenden Behindertengruppen schon lange nicht mehr berücksichtigte.

Der Vorsitzende Michael Jürgens erklärt abschließend, dass ab dem Haushaltsjahr 2013 von Seiten der Verwaltung evtl. erneut eine Korrektur des Mittelverteilungssystems vorgenommen werden könnte.

Beschlussvorschlag:

Der Behindertenbeirat der Stadt Bergkamen beschließt, die Fördermittel für die Behindertenarbeit in Bergkamen im Haushalts-/Budgetjahr 2012 wie folgt zu verteilen:

Behindertengruppe Wichernhaus	429,97 €
Behindertengruppe Bonhoefferhaus	443,09 €
Behindertensportgemeinschaft Bergkamen	967,87 €
Gehörlosenverein Einigkeit	364,37 €
Freundeskreis der Von-Bodelschwingh-Schule, Bergkamen-Heil	502,12 €
Behindertengruppe Oberaden (Jochen-Klepper-Haus)	449,65 €
Behindertengruppe Junge Erwachsene von St. Elisabeth	325,01 €
Blinden- und Sehbehindertenverein Bergkamen	489,00 €
Regionalgruppe Bergkamen vom Bundesverband Polio e. V.	436,53 €
Deutsche Rheuma-Liga e. V., Ortsgruppe Bergkamen	1.177,79 €
Initiative Down-Syndrom Kreis Unna e. V.	554,60 €

Gesamtsumme:

6.140,00 €

Abstimmungsergebnis:

Mit Stimmenmehrheit zugestimmt
Ja 12 Nein 3 Enthaltung 4

Tagesordnungspunkt 3:

Anfragen und Mitteilungen

Es wurden keine Fragen gestellt.

Tagesordnungspunkt 4:

Einwohnerfragestunde

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Michael Jürgens
Vorsitzender

Ralph Klose
Schriftführer